

Antrag auf Aufhebung der Stellensperre für existenziell bedrohte Studiengänge des FB 03 und deren Berücksichtigung und Sichtbarmachung in den Diskussionen der studentischen Vollversammlung, des StuPa, der FSK und des Universitäts-Präsidiums.

Antragsteller:innen: Fachschaft VKR, Fachschaft Religionswissenschaft, Kulturwissenschafts-Fachschaft, Fachschaft KSA

*die Vollversammlung möge beschließen, dass die verfasste Student*innenschaft das Präsidium dazu auffordert:*

dass die, durch die finanzielle Situation des FB03 ausgelösten Stellensperren der existenziell bedrohten Studiengänge* Religionswissenschaft, Empirische Kulturwissenschaft, Sozial- und Kulturanthropologie und Vergleichende Kultur- und Religionswissenschaften aufgehoben werden. Darüber hinaus beantragten wir, dass die Ausnahmesituation dieser spezifischen Studiengänge Sichtbarkeit und Unterstützung durch den StuPa, die FSK und das Uni-Präsidium erhält. Wir fordern eine öffentliche Bekennung und Auseinandersetzung der genannten Gremien mit dieser spezifischen Problematik der kleinen Studiengänge des FB03.

Begründung:

Unter der finanziellen Situation des Fachbereichs leiden die kleinen Fächer in besonderem Maße. Wenn die wenigen Mitarbeiter:innenstellen, die diesen Fächern zur Verfügung gestellt sind, gesperrt werden, wird die Arbeit, die ohnehin auf zu wenig Schultern verteilt war, von noch weniger Schultern getragen. Ohne Mitarbeiter:innenstellen ist zudem die Vielfalt des Lehrangebots extrem eingeschränkt. Durch die Sparmaßnahmen gibt es keine Exkursionen mehr, Tutorien können nicht mehr angeboten werden, es besteht eine Drittmittelabhängigkeit und das Ideal eines freien Bildungssystems ist in weite Ferne rückt. Bildung verkommt in der kapitalistischen Gesellschaft zu einem Marktwert und der Markt steuert, was erlernt wird und was nicht. Fächer, wie die Religionswissenschaft und die Kultur- und Sozialanthropologie, die zum Teil auf eine lange Tradition und einen wichtigen Standort in Marburg zurückblicken, wird es, wenn wir diesen Sparmaßnahmen keinen Einhalt gebieten, schon bald nicht mehr geben.

*unter existenziell bedrohten Studiengängen verstehen wir Fächer, die durch die Stellensperre kurz- oder mittelfristig von Schließungen bedroht sind.